



Deutsche Gesellschaft für Medizinische Physik e.V.

Studiengangszertifikat

Die Deutsche Gesellschaft für Medizinische Physik e.V.

zertifiziert den ZERTIFIKAT-Universitätslehrgang

„Medizinische Physik“

der

Medizinischen Universität Wien

für die

Fachanerkennung für Medizinische Physik

mit Berechtigung zum Führen der Bezeichnung

"Medizinphysiker (DGMP)"

gemäß der gültigen Weiterbildungsordnung der DGMP vom 30.11.2022
unter den in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Voraussetzungen.

Die Zertifizierung gilt bis zum 24.07.2028.

Berlin, den 25. Juli 2023

Prof. Dr. Martin Fiebich
Präsidentin der DGMP

SGZ 0021/23



Deutsche Gesellschaft für Medizinische Physik e.V.

Anlage zum Studiengangszertifikat

für den ZERTIFIKAT-Universitätslehrgang

„Medizinische Physik“

der

Medizinischen Universität Wien

Diese Zertifizierung ist eine Verlängerung der Zertifizierung vom 08.10.2014 und gilt unter der Voraussetzung, dass die Teilnehmer gemäß WBO 2022 der DGMP, Abschnitt 2.3 ausreichende Kenntnisse der Grundlagen der Mathematik und Physik nachweisen, d.h. mindestens 480 LP, davon Atom- und Kernphysik 80 LP, Mathematik 160 LP und Experimentelle und Theoretische Physik 240 LP.

Nach erfolgreichem Abschluss des Universitätslehrgangs (ULG) können die Absolvent:innen unter folgenden Bedingungen die „Fachanerkennung für Medizinische Physik“ der DGMP erlangen:

- Die Kandidat:innen der Weiterbildung müssen sich bei Beginn der klinischen Tätigkeit zur Weiterbildung anmelden (Anträge unter <https://www.dgmp.de/>).
- Als Spezialgebiet muss "N6: Strahlentherapie" gewählt werden.
- Als Wahlgebiete müssen gewählt werden:
 - a) N7: Nuklearmedizin
 - b) N8: Diagnostische Radiologie
- Die Kandidat:innen haben während der i.d.R. dreijährigen berufspraktischen, klinischen Weiterbildungsphase nach Abschluss der Weiterbildung pro Jahr noch 50 Weiterbildungspunkte (gleich Stunden) durch den Besuch anerkannter Weiterbildungsveranstaltungen im Spezialgebiet - das auch das Arbeitsgebiet sein muss - nachzuweisen.
- Für das Spezialgebiet N6 ist die Fachkunde im Strahlenschutz für Medizinphysik-Experten (MPE) für die Strahlentherapie nach dem Strahlenschutzrecht der Bundesrepublik Deutschland nachzuweisen.
- Die Absolvent:innen haben zum Abschluss der Weiterbildung ein Fachgespräch im Spezialgebiet erfolgreich absolviert.